

Förderantrag an den Seniorenbeirat der Stadt Oberhausen

Ausflug Seniorenkino im Rahmen von Gesellschaft leben – Ehrenamtliche Freizeitbegleitung für ältere Menschen

Einsamkeit ist eine der zentralen gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit – und genau hier setzt „Gesellschaft leben“ an. Wir schaffen echte Begegnungen von Mensch zu Mensch, dort wo Einsamkeit oft übersehen wird: hinter Wohnungstüren.

„Gesellschaft leben“ ist ein ehrenamtlich getragener Besuchs- und Begleitdienst in Oberhausen. Das Projekt richtet sich an Menschen, die alleine leben und nur noch eingeschränkt mobil sind – sei es durch Alter, Krankheit oder andere Lebensumstände.

Hiermit beantragen wir für Gesellschaft leben eine Förderung für einen gemeinsamen Senior*innen-Ausflug ins Kino Lichtburg in Oberhausen, der am 10.03.2026 um 11:30 Uhr stattfinden soll.

Die Maßnahme richtet sich an 60 Seniorinnen und Senioren ab 55 Jahren, die alle ihren Wohnsitz in Oberhausen haben und überwiegend unter eingeschränkten sozialen Teilhabemöglichkeiten sowie altersbedingten Mobilitäts Herausforderungen leben. Für die Gruppe wird ein kompletter Kinosaal reserviert. Der Veranstaltungsort ist vollständig barrierefrei.

Für viele Teilnehmende stellt ein solcher Kino-Ausflug ohne finanzielle Unterstützung eine kaum realisierbare Möglichkeit der kulturellen Teilhabe dar.

Die gewählte Uhrzeit um 11:30 Uhr berücksichtigt gezielt die Bedürfnisse älterer Menschen, da Aktivitäten am Vormittag eine bessere Erreichbarkeit ermöglichen und Wege in den Abendstunden vermieden werden, die insbesondere in der dunkleren Jahreszeit häufig als belastend empfunden werden.

Neben dem Kinoticket in Höhe von 7,00 EUR soll zusätzlich jede teilnehmende Person einen Wertgutschein in Höhe von 10,00 EUR erhalten, der für Popcorn oder ein Getränk nach Wahl eingelöst werden kann.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 1.020,00 EUR (60 Kinotickets à 7,00 EUR sowie 60 Wertgutscheine à 10,00 EUR). Dieser Betrag wird hiermit als Förderung beantragt.

Die Veranstaltung dient der Förderung von Geselligkeit, kultureller Teilhabe und sozialer Begegnung von Seniorinnen und Senioren und entspricht damit den Zielen der Förderrichtlinie des Seniorenbeirates der Stadt Oberhausen. Die Maßnahme findet im Stadtgebiet Oberhausen statt, ist zeitlich begrenzt und verfolgt keine kommerziellen Zwecke.

Ein ordnungsgemäßer Verwendungsnachweis wird nach Durchführung der Veranstaltung fristgerecht vorgelegt.

Wir bitten den Seniorenbeirat der Stadt Oberhausen um wohlwollende Prüfung unseres Antrags.

Für Rückfragen stehen die Unterzeichner jederzeit gerne zur Verfügung.

Oberhausen, den 19.02.2026



Jacqueline Pretenthaler

 **Abendfrieden gGmbH**
Seniorenzentrum im Park
Dieckerstraße 65
46047 Oberhausen
Telefon 0208.99869-0
Telefax 0208.99869-35

Pflegerische Geschäftsführerin / Pflegedienstleiterin
Seniorenzentrum Haus Abendfrieden
für Gesellschaft leben

Kontodaten:

Seniorenzentrum Abendfrieden gGmbH

Stadtparkasse Oberhausen

IBAN DE27 3655 0000 0000 1408 06

BIC WELADED1OBH

Verwendungszweck (unbedingt angeben): Gesellschaft leben

Förderantrag

Tanz für demenziell veränderte Personen und Ihre Begleitpersonen

Das Projekt der RUHRWERKSTATT bietet demenziell veränderten Menschen und ihren Begleitpersonen die Möglichkeit, gemeinsam durch Bewegung und Musik Momente der Freude und Verbundenheit zu erleben. Das Tanzen fördert die körperliche Beweglichkeit sowie auch das emotionale Wohlbefinden der Teilnehmenden. Durch sanfte Bewegungen und vertraute Rhythmen schaffen wir eine Atmosphäre, in der sich alle Teilnehmenden sicher und geborgen fühlen können.

Inhalte:

- Einführung in einfache und leichte Tanzschritte, die ohne Vorkenntnisse erlernbar sind.
- Bewegungsübungen zur Förderung der Koordination und Balance.
- Gemeinsames Tanzen zu vertrauter Musik, die positive Erinnerungen wecken kann.
- Übungen zur Förderung der Interaktion zwischen den Teilnehmenden und ihren Begleitpersonen.

Zielgruppe:

Das Projekt ist speziell auf die Bedürfnisse von Menschen mit einer demenziellen Veränderung ausgerichtet. Die Tanzstunden sind ruhig und strukturiert, um eine angenehme und stressfreie Umgebung zu gewährleisten. Jede Stunde wird von einer erfahrenen Tanzpädagogin geleitet, die sich auf die Arbeit mit demenziell veränderten Menschen spezialisiert hat. Die Begleitperson kann ein Familienmitglied, eine Pflegekraft oder ein/e Freund/-in sein.

Kurstermine:

6 mal 5 Termine im Jahr 2026. Jede Tanzstunde umfasst 60 Minuten.

Anmeldung und Beratung:

Eine Anmeldung nach vorheriger Beratung soll dazu beitragen, dass Erwartungen und Bedürfnisse der Interessenten bereits im Vorfeld weitestgehend geklärt werden, um von Beginn an ein „gutes Gefühl“ zu vermitteln.

Überdies führt eine Anmeldung zu einer höheren Verbindlichkeit, das Angebot wirklich wahrzunehmen. Und schließlich kann sich die anleitende Person so besser auf die Gruppe vorbereiten und einstellen.

Ort der Durchführung:

Veranstaltungszentrum Elly-Heuss-Knapp-Quartier

Finanzierung:

Da viele Seniorinnen und Senioren, die Pflegeleistungen in Anspruch nehmen müssen, nur noch über geringe finanzielle Mittel verfügen, beabsichtigen wir, von den Teilnehmenden lediglich eine Anmeldegebühr in Höhe von 15 € für einen Block von 5 Tanzterminen zu erheben. Überdies ermöglichen wir der ASO für die kostenlose Bereitstellung des Veranstaltungszentrums zwei Bewohner*innen gebührenfrei zum Tanz anzumelden. Wir erwarten kalkulatorisch 5 Tanzpaare.

Daraus ergeben sich folgende Einnahmen aus Anmeldegebühren:

für einen Veranstaltungsblock	$5 \times 15 \text{ €} = 75 \text{ €}$
für 4 Veranstaltungsblöcke	$75 \text{ €} \times 6 = 450 \text{ €}$

Auf der Ausgabenseite ergeben sich folgende Positionen:

Honorare Tanzanleiterin	$30 \text{ Std} \times 40 \text{ €} = 1.200 \text{ €}$
Kosten der Verwaltung und Organisation	$15 \% \text{ von } 1.200 \text{ €} = 180 \text{ €}$
Öffentlichkeitsarbeit (Flyer / Presse / Social Media)	100 €

Aus der Aufstellung wird eine Unterdeckung in Höhe von 1.030 € ersichtlich, die wir auszugleichen erhoffen durch eine entsprechend hohe Förderung durch den Seniorenbeirat.

Nachfolgender Finanzplan stellt die Einnahmen und Ausgaben nochmals schematisch gegenüber:

Finanzplan

Einnahmen

- Gebühren	450 €
- Förderung des Seniorenbeirats	1.030 €
Summe	1.480 €

Ausgaben

- Honorar	1.200 €
- Overhead	180 €
- Öffentlichkeitsarbeit	100 €
Summe	1.480 €

Wir bitten den Seniorenbeirat der Stadt Oberhausen, den Förderantrag in Höhe von 1.030,00 € wohlwollend zu prüfen.

Für weitere Informationen und Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Oberhausen, 30.01.2026

Ralf Langnese
Leiter Bildungswerk
Bereichsleitung Weiterbildung

„Sängervereinigung Amicitia 1845 Holten e.V.“

Im Chorverband Nordrhein-Westfalen e.V. des Deutschen Chorverbandes

1. Vorsitzender

Joachim Reck
Mittelstraße 3
46147 Oberhausen
0208 62 92 777

2. Vorsitzende

Sylvia Sickelmann
Lützowstr. 16
46147 Oberhausen
0208 62 11 31

Schatzmeisterin

Margrit Jakobs
Lützowstr. 37
46147 Oberhausen
0208 682888



[www..amicitiaholten.de](http://www.amicitiaholten.de)

Geschäftsstelle Seniorenbeirat
Sozialrathaus
Essener Str. 53
46047 Oberhausen

Oberhausen, 3. Februar 2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Ihrer Unterstützung – hierfür noch mal herzlichen Dank -
haben wir im letzten Jahr mehrere Aktionen für die Senioren der Stadtteile Holten und
Sterkrade veranstaltet.

Über das Jahr verteilt haben wir einige Male das ASB-Seniorenzentrum an der Holtener
Mühle besucht und mit den Senioren in lockerer Runde gesungen; natürlich gab es auch
wieder das fast schon traditionelle Heiligabend Singen auf allen Stationen bei Kaffeetrin-
ken und viel altem Liedgut.

Im Sommer haben wir das Elly-Heuss Knapp Alteneinrichtung besucht, wo wir auch viele
ältere Menschen mit unseren Liedern erfreut haben.

Hinzu kamen in diesem Jahr gezielte Einladungen an beide Einrichtungen zu unseren
Konzerten, damit die Senioren auch mal außerhalb der Heim-Atmosphäre inmitten vieler
jüngere Menschen unseren Darbietungen folgen konnten.

Da all diese Aktionen bei den Älteren sehr gut angekommen sind, würden wir
die Planungen für das kommende Jahr 2026 gerne in die gleiche Richtung führen, aller-
dings können wir in diesem Jahr kein monatliches Auftreten anbieten.

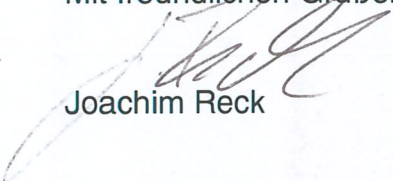
Geplant sind jeweils ein Singmittag im Frühjahr und Sommer im ASB-Seniorenzentrum
und ein Frühjahrssingen in der Elly-Heuss-Knapp Alteneinrichtung.

Hinzu kommt das traditionelle Heiligabendsingen im ASB-Heim, dass seit dem letzten
Jahr auf allen Stationen der Einrichtung stattfindet.

Für die Durchführung dieser Projekte würden wir uns über eine finanzielle Unterstützung
in Höhe von 845 € aus Ihrem Förderungsfond sehr freuen. Eine Aufstellung der voraus-
sichtlichen Kosten haben wir in der Anlage beigefügt.

Auf eine positive Entscheidung hoffend, bedanken wir uns recht herzlich im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen


Joachim Reck

Anlage: Kostenaufstellung

Sängervereinigung Amicitia 1845 Holten e.V.

Singen in Senioreneinrichtungen Aufstellung der geplanten Kosten für 2026:

Frühjahr- und Sommersingen für Senioren im Seniorenheim ASB an der Mühle

Kosten Chorleiter	30,00 €
Jeweils 7 Sänger a 1Std.	105,00 €

Frühjahrsingen für Senioren im Seniorenheim Elly-Heuss-Knapp Stiftung

Kosten Chorleiter	30,00 €
8 Sänger a 1Std.	120,00 €

Singen am Heiligenabend auf den Stationen des Seniorenheim ASB an der Mühle

Kosten Chorleiter / Musiker	60,00 €
12 Sänger a 1,5 Std.	270,00 €

Teilnahme der Senioren an unseren 3 Konzerten:

Seniorengerechtes Einrichten des Veranstaltungsraumes
und Betreuung während der Veranstaltung 60€ x 3 = **180 €**

ggf. Beschaffung von Noten = **50 €**

geschätzte Gesamtkosten 845,00 €

Aufgestellt 3. Februar 2026



FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNGSLEISTUNGEN FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN IN OBERHAUSEN

INFORMATIONEN FÜR DIE BERATUNG

SENIORENBEIRAT

24.02.2026





- **GRUNDSICHERUNG IM ALTER** („REGELALTERSGRENZE“) **UND BEI** (DAUERHAFTER UND VOLLER) **ERWERBSMINDERUNG** ODER
- **HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT** (BEFRISTETE VOLLE ERWERBSMINDERUNG, VORGEZOGENE ALTERSRENTE) ODER
- **BÜRGERGELD** ODER
- **WOHNGELD** („VERGLEICHSBERECHNUNG“)
- **ERSTMALIGER** (BSP.: MIETERHÖHUNG) **ODER EINMALIGER LEISTUNGSANSPRUCH** (HEIZ-/ BETRIEBSKOSTENNACHZAHLUNG)
- **MIET- ODER ENERGIESCHULDENÜBERNAHME** (DARLEHEN)
- **SOZIALTICKET**
- **OBERHAUSEN-PASS**

NACHWEISE/ ERFORDERLICHE DATEN



- **ALTER/ ERWERBSUNFÄHIGKEIT**
- **FAMILIENSTAND**
- **HAUSHALTSGRÖßE**
- **UNTERKUNFTSKOSTEN** (*PRÜFUNG ANGEMESSENHEIT, ÜBERGANGSZEITEN, EINZELFALLENTSCHEIDUNGEN*)
- **EINKOMMEN** (*VERSCHIEDENE RENTENARTEN, UNTERHALT, AUCH ERWERBSEINKOMMEN; GGF. FREIBETRÄGE*)
- **VERMÖGEN** (*FREIGRENZE 1 PERSON: 10.000 EURO*)
- **VERSICHERUNGEN** (*GGF. BERÜCKSICHTIGUNG MÖGLICH*)
- ...



EIN-PERSONEN-HAUSHALT

563 EURO	REGELBEDARFSSTUFE FÜR ALLEINSTEHENDE PERSON (INKL. ERNÄHRUNG, KLEIDUNG, STROM, KÖRPERPFLEGE, HAUSRAT UND PERSÖNLICHE BEDÜRFNISSE)
480 EURO	WARMMIETE FIKTIV
→ 1.043 EURO	MONATLICHER BEDARF (WIRD GGF. UM MEHRBEDARFE ODER KRANKENVERSICHERUNGSBEITRÄGE ERGÄNZT)
- 650 EURO	EINKOMMEN (AUSZAHLUNGSBETRAG RENTE) FIKTIV
→ <u>393 EURO</u>	<u>MONATLICHER ANSPRUCH</u>



KONTAKT

TEAM GRUNDSICHERUNG/ HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT
SOZIALRATHAUS
ESSENER STR. 53
team-grundsicherung@oberhausen.de

Info-Telefon: 0208 825 4222 (auch für weitere Beratungs-/ Unterstützungsangebote, bspw. Pflegeberatung)

Jobcenter: Marktstr. 31, 46045 Oberhausen, Tel.: 0208 62134-567, <https://www.jobcenter-oberhausen.de/>

Wohngeldstelle: Technisches Rathaus Sterkrade, Bahnhofstr. 66, 46145 Oberhausen, wohngeldstelle@oberhausen.de,
<https://serviceportal.oberhausen.de/>

WEITERE/ ERGÄNZENDE ANLAUFSTELLEN



- VERBRAUCHERZENTRALE OBERHAUSEN E. V. (z. B. ENERGIEBERATUNG)
- LICHTBLICK SENIORENHILFE E. V.
- ZONTA CLUB
- MALTESER HILFSDIENST E. V.
- QUARTIERSBÜROS



HABEN SIE FRAGEN?





VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

LEBENSQUALITÄT BEI DEMENZ OBERHAUSEN E.V./ NETZWERK DEMENZ OBERHAUSEN

Vorstellung der Demenz-Koffer



1. LEBENSQUALITÄT BEI DEMENZ OBERHAUSEN E.V.

2. NETZWERK DEMENZ OBERHAUSEN

3. VERANSTALTUNGEN/ ANGEBOTE

- Senior:innenfest 2024/2025
- Demenz-Koffer für Kindertagesstätten und Familienzentren





- Verein seit 2012 aktiv
- Aus dem Netzwerk Demenz gewachsen
- Ziel: Lebensqualität der Menschen mit Demenz und deren Bezugspersonen zu verbessern
- Leuchtturm-Projekt (Einrichtung von Beratungsstellen für Betroffene und Angehörige) (2013-2022)
- Ratgeber „Demens nedir“ „Was ist Demenz“ in Deutsch und in Türkisch mit der Stadt Oberhausen fertiggestellt
- Finanzierung der Netzwerk-Treffen
- Finanzierung der Senioren-Sommerfeste

NETZWERK DEMENZ OBERHAUSEN

- Freiwilliger Zusammenschluss verschiedener Berufsgruppen und Organisationen
- Treffen 4 mal im Jahr
- Austausch/Netzwerken
- Organisation Senioren-Sommerfest



Senior:innenfest 2024/2025



Seniorenbeirat

20 von 23 in Zusammenstellung



DEMENZ-KOFFER FÜR KINDERTAGESSTÄTTEN UND FAMILIENZENTREN



VIELEN DANK FÜR DIE AUFMERKSAMKEIT!



NACHFRAGEN ODER ANREGUNGEN?

Bereich 3-2 Soziales

Fachbereich 3-2-10/Finanzen/Controlling/Planung

Rebecca Osono

Rebecca.Osono@oberhausen.de

Tel. 0208 825-9068

